

Lauterbornia H. 15: 88, Dinkelscherben, März 1994

Buchbesprechungen

SITTE, P. (1993): **Horizonte der Biologie**. 157 Abb., 8 Tab., 288 Lit.- 160 S., (VCH) Weinheim. ISBN 3-527-30018-X; geb. DM 48,00.

Schlagwörter: Biologie, Forschung, Übersicht

Auch ein Biologe kennt sich nur in seinem engeren Fachbereich aus. Interessiert er sich für andere Teilbereiche oder will er gar das Gesamtgebiet der Biologie überblicken, ist er auf für einen breiteren Kreis bestimmte Information mit einer gewissen Allgemeinverständlichkeit angewiesen. Dieses bieten unter anderem Zeitschriften wie "Biologie in unserer Zeit". Die Redaktion hat 21 Beiträge daraus, erschienen 1976 bis 1992, in einem Band zusammengefaßt, ausgewählt nach Verständlichkeit und Aktualität, dabei auf ein breites Spektrum bedacht. Behandelt werden Einzelthemen neben Übersichtsartikeln. Den durchweg ansprechenden Fachartikeln steht auf einer darüber liegenden Ebene die beachtenswerte Reflexion von Hans Mohr über die Bedeutung wissenschaftlichen Tuns gegenüber ("Evolutionäre Erkenntnistheorie"). Er entwickelt eine Biologie der Erkenntnis: Unsere Urteile a priori seien ererbtes Vorwissen, begründet auf die Erfahrung des Stammes und damit wiederum Urteile a posteriori aus der Sicht der Evolution. Empirismus und Rationalismus werden so versöhnt. Die Autoren sehen offensichtlich ihre Verpflichtung, der Gesellschaft den Fortschritt wissenschaftlicher Erkenntnis zu vermitteln und hierin liegt auch der Wert der vorliegenden Publikation. Allerdings bietet die Sammlung nur einige Schlaglichter, keineswegs ein Gesamtbild der heutigen Biologie. So fehlen wichtige Bereiche, wie die Meeresbiologie und die Limnologie. Die Ökologie ist auf die Besprechung von Umweltschäden reduziert, die Verhaltenslehre wird nur über die Soziobiologie gestreift. Dies ist wohl weniger redaktionelles Konzept als die Tatsache, daß nicht in allen biologischen Disziplinen Wissenschaftler bereit sind, ihre Zeit für das Abfassen populärer Artikel und Bücher einzusetzen; daß diese Bereitschaft im englischen Sprachraum größer ist, soll hier angemerkt werden.

TISCHLER, W. (1993): **Einführung in die Ökologie**. 172 Abb., 294 Lit., Taxaverz, Sachverz.- 4., verä. u. erw. Aufl., XIV, 528 S., (G. Fischer) Stuttgart. ISBN 3-437-20499-8; kart. DM 42,00.

Schlagwörter: Ökologie, Einführung, Lehrbuch

Der Autor, ehemaliger Inhaber des ersten Lehrstuhls für Ökologie an einer deutschen Universität, blickt mit dieser 4. Auflage auf 60 Jahre Forschungstätigkeit als Biologe und Ökologe zurück (vgl. die Besprechung seiner Autobiographie in LAUTERBORNIA 12, 1992). So sind es auch die vielen eigenen Erfahrungen mit verschiedenen Tiergruppen, Lebensformen und in verschiedenen Lebensräumen der Erde, die dem Buch eine besondere Note geben. Schwerpunkt ist die Tierökologie; an vielen Beispielen wird gezeigt, wie sich Tiere mit ihrer Umwelt auseinandersetzen. Ein allgemeiner Teil folgt in etwa dem herkömmlichen Schema von Aut- Dem- und Synökologie. Methodisches und Terminologisches tritt zurück; Schemata und Modellen steht der Autor kritisch gegenüber, ebenso der Forderung nach prognostischen Aussagen als Prüfstein der Theorie in der Ökologie. Priorität hat für ihn das Beobachten und Beschreiben. Der spezielle Teil ist eine Landschaftsökologie der Großlebensräume der Erde in Anlehnung an WALTER, er behandelt Meer und Meeresküsten, limnische Lebensräume, Wälder, offene Trockenlandschaften, offene Kälte-landschaften, Agrarlandschaften und Urbanlandschaften. Die eigenständige, recht umfangreiche Einführung in die Ökologie verdient neben den anderen Lehrbüchern - unter anderem auch des Fischer Verlags - (z. B. BICK 1993, Besprechung in diesem Heft) nach wie vor eine Empfehlung, nicht zuletzt als Vermächtnis eines großen Ökologen. Hinzuweisen ist auch auf den günstigen Preis des Buchs.

Herausgeber

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lauterbornia](#)

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: [1994_15](#)

Autor(en)/Author(s): Mauch Erik

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 88](#)